

**Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die
Realsteuern der Gemeinde Laer (Hebesatzsatzung) vom
12.03.2013 in der Fassung der 2. Änderung vom 26.02.2016**

Aufgrund der §§ 7, 41 und 76 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes in der Fassung vom 07. August 1973 (BGBl. I. S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I. S. 2794) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I. S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2013 (BGBl. I. S. 1809) hat der Rat der Gemeinde Laer in seiner Sitzung am 25.02.2016 den folgenden 2. Nachtrag zur Änderung der vorgenannten Satzung beschlossen:

**§ 1
Erhebungsgrundsatz**

Die Gemeinde Laer erhebt

- a) von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und
- b) eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

**§ 2
Hebesätze**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)

für das Haushaltsjahr 2016 auf 310 v. H.

1.2 Grundsteuer B (für die Grundstücke)

für das Haushaltsjahr 2016 auf 650 v. H.

für das Haushaltsjahr 2017 auf 790 v. H.

2. Gewerbesteuer

für das Haushaltsjahr 2013	auf	432 v. H.
für die Haushaltsjahre 2014 bis 2016	auf	453 v. H.
für das Haushaltsjahr 2018	auf	523 v.H.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft.

Die 2. Änderung vom 26.02.2016 zur Hebesatzsatzung vom 12.03.2013 tritt rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft.